

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 59/60 (1912)
Heft: 26

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Konkurrenzen.

Bebauungsplan Mervelet bei Genf (Band LX, Seite 154, 179 und 327). Das Preisgericht war am 17. und 18. Dezember versammelt. Es hat nach reiflicher Prüfung der eingegangenen 21 Entwürfe folgende Preise zuerkannt:

- I. Preis (3500 Fr.) dem Entwurf „Plein air“; Verfasser: *Guyonnet & Torcapel*, Architekten in Genf.
- II. Preis (3000 Fr.) dem Entwurf „La grande Allée“; Verfasser: Architekt *Austermayer* in Lausanne.
- III. Preis (2500 Fr.) dem Entwurf „Les Ormaux“; Verfasser: Architekt *Alexander Camoletti* in Genf.
- IV. Preis (1600 Fr.) dem Entwurf „Z“; Verfasser: *J. Favarger*, Architekt in Port-Pully bei Lausanne.
- V. Preis (1400 Fr.) dem Entwurf „Petit Sac“; Verfasser: Architekt *Edmund Fatio* in Genf.

Die sämtlichen Entwürfe sind vom 20. bis zum 30. Dezember täglich je von 10 bis 12 und von 1 bis 4 Uhr zu besichtigen im Erdgeschoss des Hauses Corrairie 15 in Genf.

Redaktion: **A. JEGHER, CARL JEGHER.**
Dianastrasse Nr. 5 Zürich II.

Vereinsnachrichten.

Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein.

PROTOKOLL

der IV. Sitzung im Wintersemester 1912/1913

Dienstag den 17. Dezember, abends 8 Uhr, auf der „Schmiedstube“.

Vorsitzender; Architekt *O. Pflughard*. Anwesend 64 Mitglieder und Gäste.

Das *Protokoll* der Sitzung vom 4. Dezember wird mit dem in der „Schweiz. Bauzeitung“ vom 14. Dezember erschienenen Wortlaut genehmigt.

Der Vorstand hat folgende *Neuaufnahmen* vollzogen: Herrn *Gottl. Bäumlin*, Ingenieur und Herrn *Gottfr. Keller*, Kreisingenieur. Dem verstorbenen Mitgliede Ingenieur Direktor *Louis Zodel* widmet der Präsident einen warmen Nachruf.

Der *Vorstand* hat sich wie folgt konstituiert: Vizepräsident: Direktor *A. Weiss*; Aktuar: Architekt *A. Hässig*; Ouästor: Ingenieur *Paul Lincke*; Archivar: Architekt *Herm. Weideli*.

Der *Präsident* teilt den Beschluss des Vorstandes mit, dass künftig für die Vereinssitzungen spezielle Einladungen verschickt werden und dass dafür die Publikation ausser in der „Schweiz. Bauzeitung“ nur am Sitzungstage im „Tagblatt der Stadt Zürich“ erscheint.

Dem im Januar erscheinenden *neuen Mitglieder-Verzeichnis* sollen der Jahresbericht und eventuell weitere Ergänzungen beigefügt werden.

Infolge öfterer Abwesenheit hat Herr Ing. *E. Huber-Stockar* seinen Rücktritt aus dem Central-Comité genommen. Herr Huber ist eines der beiden Mitglieder, die auf Grund der Statuten des Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Vereins von der Sektion Zürich in das Central-Comité gewählt worden sind. Da die nächste Sitzung erst Mitte Januar stattfinden kann und ein baldiger Ersatz notwendig ist, beantragt der *Präsident* der Versammlung die Neuwahl heute vorzunehmen, trotzdem dieses Traktandum nicht vorgesehen ist. Es werden dagegen keine Einwendungen erhoben und auf Vorschlag des Vorstandes mit grosser Mehrheit gewählt Ingenieur Prof. Dr. *W. Kummer* in Zürich.

Die nächste Sitzung findet am 15. Januar 1913 statt.

Damit ist der geschäftliche Teil erledigt und der *Präsident* erteilt das Wort an Herrn *B. Zschokke* zu seinem Referat.

Herr *Zschokke* referierte „*Ueber neuere Sprengstoffe*“, indem er namentlich auf die in der Schweiz erstellten Sprengstoffe näher eintritt. Die „Schweiz. Bauzeitung“ wird einen besondern Bericht über diesen Vortrag bringen.

In der anschliessenden *Diskussion* stellen die Herren Professor *Hilgard*, Obergeringieur Dr. *R. Moser* und Herr *Hartmann* verschiedene Fragen, die vom *Referenten* und Herrn Direktor *Schlöpfer* von der Dynamitfabrik Isleten beantwortet werden. Der *Präsident* verdankt dem Referenten die interessanten Ausführungen bestens und schliesst die Sitzung um 10 Uhr mit den besten Wünschen auf die kommenden Festtage. Der Aktuar: *A. H.*

Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein.

Zirkular des Central-Comité an die

Mitglieder des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins.
Werte Kollegen!

Nachdem bis 21. Dezember 1912 35 Anmeldungen für den *staats- und handelswissenschaftlichen Kurs* eingegangen sind, ist das Zustandekommen desselben gesichert. Wir erinnern Sie an die Bestimmung des Programms wonach *Anmeldungen* zur Teilnahme am Kurs bis *spätestens Ende 1912* an das Sekretariat des S. I. & A.-V., Paradeplatz 2, Zürich I zu richten sind.

Soweit die Raumverhältnisse es gestatten, können auch Anmeldungen zum Besuche einzelner Vorlesungen berücksichtigt werden. Die nähern Bedingungen hiefür werden später mitgeteilt.

Mit kollegialem Gruss!

Zürich, den 23. Dezember 1912.

Für das Central-Comité des S. I. & A.-V.

Der Präsident: *H. Peter.* Der Sekretär: *Ing. A. Härry.*

Zirkular des Central-Comité an die

Sektionen des Schweizerischen Ingenieur- und Architekten-Vereins.
Werte Kollegen!

Zu unserem Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, dass Herr Ingenieur *E. Huber-Stockar* wegen geschäftlicher Verhinderung seinen Rücktritt als Mitglied des Central-Comité des S. I. & A.-V. gegeben hat.

An seine Stelle hat der Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein in seiner Sitzung vom 17. Dezember 1912 Herrn Professor Dr. *W. Kummer* in Zürich zum Mitglied des Central-Comité gewählt.

Mit kollegialem Gruss!

Zürich, den 23. Dezember 1912.

Für das Central-Comité des S. I. & A.-V.

Der Präsident: *H. Peter.* Der Sekretär: *Ing. A. Härry.*

Gesellschaft ehemaliger Studierender

der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich.

Stellenvermittlung.

Gesucht nach Rumänien ein jüngerer *Ingenieur* zum Projektieren von Pumpen-, Kessel- und Heizungs-Anlagen, zunächst auf dem Bureau, später für Aufnahmen und Abschlüsse in der Provinz und in Bulgarien. Gutes Dispositionstalent und einige Jahre Praxis erforderlich. In der Offerte Gehaltsansprüche angeben. (1816)

Gesucht ein *Ingenieur* mit Hochschulbildung zu möglichst baldigem Eintritt für das Dampfturbinen-Versuchslokal einer grossen schweizerischen Maschinenfabrik. Derselbe muss gute Erfahrung im Versuchen und Inbetriebsetzung von Dampfturbinen, Turbogeneratoren und rotierenden Maschinen anderer Art haben, sowie perfekte Kenntnis der deutschen und französischen Sprache besitzen. (1827)

Gesucht zwei junge *Ingenieure* für einen Bahnbau an der schweiz.-italienischen Grenze. Eintritt sofort. (1828)

Auskunft erteilt

Das Bureau der G. e. P.
Rämistrasse 28, Zürich I.

Submissions-Anzeiger.

Termin	Auskunftstelle	Ort	Gegenstand
30. Dez.	Zollbureau	Villars sur Fontenais	Sämtliche Arbeiten für ein neues Zollbureau in Montvoie (Berner Jura).
30. "	Gebr. Freyenmuth	Frauenfeld	Schlosserarbeiten für den Post-Neubau in Wil.
31. "	Kant. Baudepartement	Luzern	Ausführung der Verbauungsarbeiten am Rümli, Gemeinde Malters.
31. "	Stadtbauamt	Chur	Bau einer armierten Betonbrücke über die Plessur in Chur.
31. "	Strub, a. Lokomotivführer	Trimbach (Solith.)	Kanalisationsarbeiten in „Tripolis“, Gemeinde Trimbach.
1. Januar	Aug. Widmer	Ébikon (Luzern)	Erstellung einer Zweigleitung zur Wasserversorgung (etwa 280 m).
4. "	Stadtbaumeister	Zürich	Schreinerarbeiten und elektrische Beleuchtung für 10 Häuser im „Riedtli“.
6. "	Städt. Tiefbauamt	Zürich	Lieferung von 265 lfd. m Granitstufen für die Bauten im Friedhof „Nordheim“.
11. "	F. Hess, Präsident der Wasserkommission	Gippingen (Aargau)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen zur Anlage der Wasserversorgung der Gemeinden Gippingen, Felsenau und Koblenz.